

Die neue Fördermittel- datenbank der ProDaBa-Produktfamilie

Schneller zum Ziel mit der ProDaBa der gsub mbH

Das Management von Fördermitteln verlangt eine Vielzahl von Kenntnissen. Von rechtlichen Vorgaben, über die Verwaltung, Vergabe und Ausschüttung von Mitteln bis hin zu Abrechnungen und dem Bearbeiten von Verwendungsnachweisen. Um diese Prozesse zu vereinfachen und Fehlerquellen zu minimieren, setzt die gsub mbH seit 2002 auf den Einsatz intelligenter Datenbanken. Die sogenannte „Project Data Base“ oder Projektdatenbank (**ProDaBa Produktfamilie**) entwickelt das gsub-Team seitdem praxisnah kontinuierlich weiter – stets auf dem neusten Stand der Technik. Mittlerweile unterhält die gsub sechs webbasierte Fördermitteldatenbanken für unterschiedliche Programme.

Vereinfachen, Fehler minimieren, beschleunigen

Die neuentwickelte Datenbank sorgt für eine einheitliche Abwicklung von Förderprogrammen durch standardisierte Workflows. Sie erfüllt die Anforderungen von **e-Cohesion**, also die weitgehend elektronische Abwicklung aller relevanten Prozesse bei Förderprogrammen. Hierzu gehören z. B. Mittelbedarfsschätzungen, Verfahren zu Anträgen, Mittelabrufverfahren und Auszahlungen, Verwendungsnachweisprüfungen und statistische Auswertungen. Automatischer E-Mail-Versand und das Generieren von Dokumenten im System beschleunigen den Informationsfluss.

Eine Vielzahl von Konfigurationsmöglichkeiten macht die Einrichtung neuer Förderprogramme ohne zusätzlichen Programmieraufwand möglich. Dabei lassen sich EU-Förder-

programme ebenso leicht anlegen wie Bundesprogramme.

Über Plausibilitätsüberprüfungen nach nationalem Zuwendungsrecht (z.B. Einhaltung der Gesamtausgaben und Zuwendungen pro Haushaltsjahr, Einhaltung 20 %-Grenze gemäß Ziff. 1.2 ANBest-P) wird die Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften garantiert und Anwenderfehler minimiert. Gleiches gilt für das durchgängige Vier-Augen-Prinzip, das bei Bedarf auf einen Drittprüfer ausgeweitet werden kann. Einer wesentlichen Neuerung der EU-Verordnungen zur Umsetzung der Strukturfonds in der Förderperiode 2014 – 2020 wird mit der Anwendung unterschiedlicher Arten von Pauschalen Rechnung getragen.



Hierdurch wird die Abrechnung von Fördermitteln sowohl für den Zuwendungsnehmer als auch den Zuwendungsgeber erheblich vereinfacht.

Da die Datenbank ausschließlich webbasiert ist, können sie vom Antragstellenden, Auftraggeber oder der Verwaltungs-, Bescheinigungs- und Prüfbehörde völlig dezentral genutzt werden. Spezielle Benutzeroberflächen (Front-Ends) ermöglichen Nutzern, alle relevanten Prozessschritte von der Antragstellung bis zum Schlussbescheid online zu bearbeiten. Hierbei finden die gesetzlichen Vorgaben zu Barrierefreiheit (BITV) und Benutzerfreundlichkeit Anwendung.

Außerdem erlaubt das System den Datenaustausch mit anderen Systemen über diverse Schnittstellen. So werden z. B. sämtliche Dokumente, die aus der Datenbankanwendung generiert werden, automatisch in dem Dokumentenmanagementsystem (DMS) **windream** in einer vorgegebenen Ordnerstruktur abgelegt.

Seit dem 19.05.2014 ist die gsub mbH nach **ISO 27001** auf Basis von **IT-Grundschutz** (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) zertifiziert.

